

Bonn, 14. Mai 2019

Das Bundesjugendorchester feiert seinen 50. Geburtstag!

Mit einem festlichen Aufgebot feiert das Bundesjugendorchester sein 50-jähriges Bestehen. Gemeinsam mit über 400 Ehemaligen, Freunden und Förderern präsentierte es dabei zum Start in sein Jubiläumsjahr ein umfangreiches Geburtstagsprogramm vor insgesamt mehr als 4.500 Gästen und hoher Medienpräsenz. Die Laudatio hielt Bundesjugendministerin Dr. Franziska Giffey und gab zu diesem Anlass die Finanzierung eines Bundesjugendchores bekannt.

Mit einem herausragenden Konzertabend in der Berliner Philharmonie beging das Bundesjugendorchester am 29. April unter begeistertem Applaus seine erfolgreiche Jubiläumstournee. Unter der Leitung von Ingo Metzmacher erklangen dabei die „Amériques“ von Edgar Varèse sowie Richard Strauss' „Eine Alpensinfonie“. Auf der Bühne: rund 100 aktuelle Orchestermusikerinnen und -musiker und über 70 Ehemalige des Bundesjugendorchesters. Den Auftakt der Geburtstagsfeierlichkeiten machte am 25. April das „Fest der Ehemaligen“ im Kölner Gürzenich, bei dem mehr als 400 Teilnehmer aus allen Generationen den 50. Geburtstag bei einem großen Festakt feierten. „Die Gründung des Bundesjugendorchesters stellte in der Zeit um 1968 ein Zeichen für die zeitlose Bedeutung der Musik als kulturelles Erbe, als künstlerischer Ausdruck der jeweiligen Gegenwart und als Brücke zwischen Kulturen und Generationen dar. Das Orchester erfüllt bis heute diesen Auftrag mustergültig, in jedem einzelnen Konzert entsteht große Kunst in begeisternder, elektrisierender Qualität“ betonte der Präsident des Deutschen Musikrates Prof. Martin Maria Krüger in seiner Festrede. Am 26. April fand dann das erste von drei Sinfoniekonzerten in der Kölner Philharmonie statt. Intendant Louwrens Langevoort gratulierte dem Orchester in seiner Begrüßung zu 50 Jahren erfolgreicher Arbeit. Das Konzert wurde live im WDR3, SWR2, NDR sowie im HR übertragen, am 10. Juni folgt die Ausstrahlung in voller Länge bei BR-Klassik. Das ZDF sendete einen ausführlichen Beitrag zum Jubiläum sowohl im „heute journal“, als auch auf ZDFkultur und im KiKA. Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, würdigte in ihrer Ansprache vor dem Konzert im Gewandhaus zu Leipzig am 27. April die wichtige Arbeit des Bundesjugendorchesters und seiner Mitglieder: „Das Bundesjugendorchester ist ein Beispiel für Vielfalt und Toleranz. Was zählt, um hier Mitglied zu sein, ist die Musik und nicht die Herkunft oder Religion. Bei Ihren Tourneen durch die Welt sind Sie alle kulturelle Botschafterinnen und Botschafter Deutschlands. Dafür bin ich Ihnen dankbar, denn nicht nur die Musik, auch Sie als Musikerinnen und Musiker haben die Kraft dazu, das Gute im Menschen zu stärken.“ Das letzte Konzert dieser Tournee in der nahezu ausverkauften Berliner Philharmonie am 29. April und wurde weltweit über die Digital Concert Hall ausgestrahlt. Den Jubiläumskonzerten ging eine intensive Probenphase in Baden-Baden voraus, die ihren Höhepunkt in beim Musikfest gemeinsam mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker auf Einladung des Festspielhauses Baden-Baden am 18. April fand.

Das **Bundesjugendorchester** ist Deutschlands jüngstes Spitzenorchester für Nachwuchsmusiker im Alter von 14 bis 19 Jahren und das Patenorchester der Berliner Philharmoniker. Seit 2018 ist **Sir Simon Rattle** Ehrendirigent. Das Orchester wurde 1969 vom **Deutschen Musikrat** gegründet. Dirigenten wie Andris Nelsons, Gustavo Dudamel oder Kirill Petrenko standen bereits am Pult. Tourneen führten das Spitzenensemble durch ganz Europa, nach Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Im Rahmen bedeutender Projekte konzertierte es etwa unter der Leitung von Kurt Masur in New York sowie während der Fußballweltmeisterschaft 2010 in Südafrika. Im Mai 2016 eröffnete das

Bundesjugendorchester das Deutsche Jahr in Mexiko-City, im September 2017 begleitete es die Gründung des nationalen ukrainischen Jugendorchesters, 2018 standen Konzerte in Indien, Italien und Kanada auf dem Programm. Das Bundesjugendorchester wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der DekaBank, der Evonik Stiftung, der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten, der Daimler AG, der Stadt Bonn, der Deutschen Orchestervereinigung, der Stiftung Bundesjugendorchester und vielen privaten Förderern unterstützt.

Der **Deutsche Musikrat** (DMR) ist der Dachverband des Musiklebens in Deutschland und Träger zahlreicher Förderprojekte. Die Organisation fügt sich zusammen aus dem **Deutscher Musikrat e.V.** sowie der **Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH** und vertritt die Interessen von rund 14 Millionen Musizierenden. Das Generalsekretariat des Vereins in Berlin steht für das musikpolitische Wirken des Verbands mit seinen rund 100 Mitgliedorganisationen und 16 Landesmusikräten. Die Projektgesellschaft in Bonn organisiert die zwölf langfristig angelegten Projekte: Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, Bundesjazzorchester, Bundesjugendorchester, Deutscher Chorwettbewerb, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutsches Musikinformationszentrum (MIZ), Dirigentenforum, Förderprojekte Zeitgenössische Musik, Jugend jazzt, Jugend musiziert und PopCamp. Der DMR wurde 1953 gegründet, hat sich als Mitglied der UNESCO in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Weitere Informationen unter bundesjugendorchester.de oder unter musikrat.de.

Tourneedaten der Jubiläumskonzerte:

18.04.2019 **Festspielhaus Baden-Baden** (gemeinsam mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker)
26.04.2019 **Philharmonie Köln**
27.04.2019 **Gewandhaus zu Leipzig**
29.04.2019 **Philharmonie Berlin**

Dirigenten:

Hermann Bäumer (Baden-Baden)
Ingo Metzmacher (Köln, Leipzig, Berlin)

Programm:

Edgar Varèse „Amériques“, Richard Strauss „Eine Alpensinfonie“ op. 64
In Baden-Baden: Leonard Bernstein Symphonische Tänze aus dem Musical „West Side Story“
Ottorino Respighi „Fontane di Roma“

Kommende Konzerte des Jubiläumsjahres:

03.08.2019 **Konzerthaus Berlin**
06.08.2019 **Serenadenhof Nürnberg**
09.08.2019 **Durban City Hall**
12.08.2019 **Soweto Morris Isaacson Centre for Music**
13.08.2019 **Pretoria University of Pretoria**
14.08.2019 **Stellenbosch Spier Estate**
15.08.2019 **Cape Town City Hall**
16.08.2019 **Khayelitsha MIAGI Centre for Music**
18.08.2019 **Hamburg Elbphilharmonie**

12.09.2019 **Bonn World Conference Center**
13.09.2019 **Berlin Universität der Künste**
14.09.2019 **Weikersheim TauberPhilharmonie (Eröffnungskonzert)**